

**Anlage xx: Musterformular Erhaltungsziele** (für die Darstellung im Internetauftritt des Landes)

FFH-Nr. 094		FFH-Name: „Steinhuder Meerbach“			zuständige UNB: Landkreis Nienburg/Weser
Erhaltungsziele					
Schutzgegenstand	Erhaltungs- und Entwicklungsziel	Differenzierung Erhalt/Wiederherstellung	Wiederherstellungsnotwendigkeit	EHG jetzt – EHG Zielwert	Areal
LRT 6430 (Feuchte Hochstaudenfluren)	Erhalt, Entwicklung oder Wiederherstellung als artenreiche Hochstaudenfluren (einschließlich ihrer Vergesellschaftungen mit Röhrichten und Großseggen) an Gewässerufeln und feuchten Waldrändern mit stabilen Populationen der charakteristischen Arten.	Erhalt	Nein, aber Flächenvergrößerung anzustreben	LRT auf ca. 6.000 m <sup>2</sup> , 2.700 m <sup>2</sup> B, 300 m <sup>2</sup> C.	Fulde, Steinhuder Meerbach, Nord- und Südbach  (Uferstreifen oberhalb der Böschungsoberkante fehlen fast vollständig)
		Wiederherstellung	Nein, aber Flächenvergrößerung anzustreben	Potenzial für LRT auf ca. 5,1 ha. Abbau von C-Anteil, Erhöhung des LRT im Gebiet	Steinhuder Meerbach, Nord- und Südbach, Steertschlaggraben (Uferstreifen oberhalb der Böschungsoberkante fehlen fast vollständig)
Teichfledermaus	Erhalt oder Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustands durch die Sicherung und ggf. Wiederherstellung einer stabilen, langfristig sich	Erhalt	Unbekannt	Konkrete Zahlen unbekannt aber Population nachgewiesen. Erhalt wird mit B eingeschätzt.	Steinhuder Meerbach, 30 ha (Gewässerfläche + Uferbereich/Böschungskante)

	selbst tragenden Population. Zur Erhaltung der Population sind strukturreiche Ufer mit ihrem artenreichen Insektenangebot als Jagdlebensraum zu erhalten und zu entwickeln.				
Fischotter	<p>Erhaltung, Entwicklung- und Förderung einer vitalen, langfristig überlebensfähigen Population durch Sicherung und Entwicklung von durchgängigen naturnahen Gewässern mit einer natürlichen Dynamik, hohen Gewässergüte und Strukturvielfalt, einer reichen Ufervegetation mit Röhrichten und Hochstauden, sowie Auwäldern und Überschwemmungsarealen.</p> <p>Die Gewässer und Gewässersysteme dienen auch als Wanderstrecken für den Fischotter. Der Verbund dieser Bereiche ist zu erhalten und zu</p>	Erhalt	Unbekannt	Seit 2010 regelmäßig nachgewiesen, Populationsgröße unbekannt	Fulde, Steinhuder Meerbach (ohne Ortslage), Nord- und Südbach, ca. 35 ha

	fördern, sowie auch die Entwicklung, Erhaltung oder Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes des LRT-Typs 6430 „Feuchte Hochstaudenfluren“ an den Ufern.				
		Wiederherstellung	Unbekannt	Ausbau einzelner Gewässer bzw. Gewässerabschnitte	Steertschlaggraben, Ortslage Rehbürg
Europäischer Nerz	Wiederherstellung, Förderung und Erhalt einer vitalen, langfristig überlebenschfähigen Population durch Sicherung und Entwicklung von Gewässern mit natürlichen oder naturnahen Ufern sowie weiteren feuchtigkeitsgeprägten Lebensräumen, Erhalt oder Herstellung von geeigneten Versteckmöglichkeiten wie z.B. Uferhöhlen und Baumstubben. Des Weiteren eine an den Lebenszyklus der Art angepasste Gewässerunterhaltung.	Wiederherstellung	Unbekannt	Nach Auswilderungsprogramm Einzelfunde. Ausbau des Planungsgebietes insgesamt zu besserer Habitat-Eignung	Fulde, Steinhuder Meerbach (v.a. Ortslage Rehbürg), Nord- und Südbach, Steertschlaggraben, 38 ha

Schlammpeitzger	Erhalt und Förderung einer vitalen, langfristig überlebensfähigen Population durch Sicherung und Entwicklung von naturnahen Fließ- und Stillgewässern (Bachschlingen, Altarme, Altwässer) mit teilweise oder ganz untergetauchter Wasservegetation und lockeren, durchlüfteten Schlammböden auf sandigem Untergrund. Des Weiteren durch die Förderung von Schlammpeitzgerbeständen in Sekundärhabitaten (Grabensysteme) sowie durch eine angepasste fischschonende Gewässerunterhaltung.	Entwicklung	Unbekannt. Laut LAVES 2019 hohe Bedeutung im landesweiten Vergleich	Aufwertung der geeigneten Gewässer	Steinhuder Meerbach, Nord- und Südbach, ca. 32 ha
Steinbeißer	Erhalt und Förderung einer vitalen, langfristig überlebensfähigen Population durch Sicherung und Entwicklung von naturnahen Fließ- und Stillgewässern (Bachschlingen, Altarme, Altwässer) mit vielfältigen Uferstrukturen, besonnten	Erhalt	Unbekannt. Laut LAVES 2019 hohe Bedeutung im landesweiten Vergleich	Aufwertung der geeigneten Gewässer	Steinhuder Meerbach, Nord- und Südbach, ca. 32 ha

	<p>Gewässerabschnitten mit abschnittsweiser Wasservegetation und einem sich umlagernden sandigen Gewässerbett. Des Weiteren durch die Förderung von Steinbeißer-Beständen in Sekundärhabitaten (Grabensysteme) sowie durch eine angepasste fischschonende Gewässerunterhaltung.</p>				
Helm-Azurjungfer	<p>Erhalt und Förderung einer vitalen, langfristig überlebensfähigen Population durch Sicherung und Entwicklung einer stabilen Sohle und besonderer Gewässerabschnitte. Erhalt und Entwicklung einer untergetauchten Vegetation mit hohem Anteil an Aufrechtem Merk (<i>Berula erecta</i>) sowie anteilig einer teilweise untergetauchten, wintergrünen Vegetation am Ufer. Des Weiteren durch eine angepasste, die Gewässersohle schonende Gewässerunterhaltung und einem extensiv genutzten,</p>	Erhalt	<p>Unbekannt. Gesamtbeurteilung d. Planungsraums C, Habitatelemente B, Bedeutung f.d. Naturraum A, f.d. Land B</p>	<p>Populationsgröße unbekannt</p>	<p>Fulde, Steinhuder Meerbach, Nord- und Südbach, Steertschlaggraben, gesamtes Planungsgebiet</p>

	blütenreichen Uferstreifen von mindestens 10 m Breite an der Fulde.				
--	---	--	--	--	--